

## 16. Wahlperiode

---

### Antrag

der Fraktion der CDU

#### Planungssicherheit statt Schulschließungen

Das Abgeordnetenhaus wolle beschließen:

Der Senat wird aufgefordert, im Rahmen der Schulstrukturreform keine Schulen zu schließen bzw. die Bezirke aufzufordern, keine Schulen zu schließen, ohne dass eine langfristige Schulentwicklungsplanung vorliegt. Die Schulen sollen so vor allem Planungssicherheit für dringliche Schulsanierungen bekommen.

*Begründung:*

Damit bei der Vergabe der Konjunkturmittel keine Verzögerungen eintreten, müssen dringliche Schulsanierungen Vorrang vor langfristigen Schulstandortweiterungen erhalten. Es kann nicht sein, dass kleinere Schulen mit pädagogisch erfolgreichen Konzepten einfach geschlossen werden, nur weil sie nicht den ideologischen Strukturvorgaben entsprechen. Solange es an Schulen weiterhin durchregnet, dürfen die Konjunkturpaketmittel nicht in erster Linie für die Strukturmaßnahmen verwendet werden.

Berlin, den 24. Februar 2009

Henkel Steuer  
und die übrigen Mitglieder der Fraktion der CDU